

Anschlussvertrag ü3

Vertrag zur Verlängerung eines bestehenden TAKKI-Vertrags für über 3-jährige Kinder bis maximal Vollendung des 4. Lebensjahres

Vorwort:

Mit Ablauf des Monats, in dem das 3. Lebensjahr vollendet wird, endet gemäß § 6.1 des bestehenden TAKKI Betreuungsvertrags die Kindertagespflege für das unten genannte Kind. Eine Fortführung ist im Rahmen der öffentlichen Jugendhilfe nur möglich, wenn der in § 24 Abs. 3 SGB VIII genannte **vorrangige Platz in einer Kindertageseinrichtung** nicht zur Verfügung steht, oder der individuelle Bedarf darüber hinaus geht. Für die Fortsetzung der Kindertagespflege müssen also alle Beteiligte im nachfolgenden Vertrag die Rechtmäßigkeit der öffentlich geförderten Kindertagespflege bestätigen.

Die TAKKI-Kommune bestätigt hier ausdrücklich, dass zum aktuellen Zeitpunkt ein ausreichender Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung ab dem 3. Geburtstag nicht zur Verfügung steht, das Kind aber auf Warteliste geführt wird. Sollte die Bestätigung fehlen, ist eine Bezahlung durch die TAKKI-Kommune nicht garantiert!

.....
(Datum, Unterschrift und
Stempel der Stadt/Gemeinde)

1. Angaben zum Kind:

Name, Vorname _____

Geburtsdatum/Ort _____

2. Angaben über die Eltern/Personensorgeberechtigten:

	Mutter/Elternteil 1	Vater/Elternteil 2
Nachname	_____	_____
Vorname	_____	_____
Straße, Nr.	_____	_____
PLZ, Wohnort	_____	_____

spätestens am Tag nach Zusage des angebotenen Kita-Platzes durch die Personensorgeberechtigten (die Zusage muss innerhalb der vom Kita-Träger eingeräumten Zeit erfolgen). Bei einer verspäteten Kündigung ist die TAKKI-Kommune zur Bezahlung einer daraus ggf. resultierenden Geldleistung nicht verpflichtet. Für Forderungen der Kindertagespflegeperson wegen verspäteter Kündigung haften daher die Personensorgeberechtigten.

Sofern aktuell bereits feststeht, dass das Betreuungsverhältnis im Modell TAKKI nur befristet verlängert sein soll (z.B. weil ein Wechsel in den Kindergarten bereits terminiert ist), so kann der Betreuungsvertrag hier bereits befristet werden:

- ☐ Dieser Vertrag endet am _____ ohne dass es einer Kündigung bedarf. Eine zusätzliche Beendigungsmitteilung nach Ziff. 6 des TAKKI Vertrags ist in diesem Fall entbehrlich.
- ☐ Dieser Vertrag ist weiterhin unbefristet gültig (bis max. Ende des Monats, in dem das 4. LJ vollendet wird). Die Kündigung richtet sich nach Ziff. 6.

b) Abänderung der Ziffern 1.2 und 1.3 des TAKKI Vertrags:

- ☐ Die Betreuungszeiten bleiben unverändert
oder:
- ☐ Die Betreuungszeiten werden wie folgt vereinbart:

Eine Teilnahme an TAKKI-Plus ist mit einer Betreuungszeit von mindestens 5 Wochenstunden möglich. Sie kann ggf. in Kombination mit einer Betreuung in einer Einrichtung erfolgen.

	Kindertagespflege im Modell TAKKI-Plus			Ggf. zusätzliche Betreuung in einer Kindertageseinrichtung			Anzahl der Stunden gesamt
	von	bis	Anzahl Stunden	von	bis	Anzahl Stunden	
Montag							
Dienstag							
Mittwoch							
Donnerstag							
Freitag							
Samstag							
Sonntag							
	Summe:			Summe:			

Die ggf. zusätzliche Betreuung findet in folgender Kindertageseinrichtung statt:

Sollte die Anzahl der gesamten Betreuungsstunden (Kindertagespflege und ggf. Kindertageseinrichtung) insgesamt mehr als 35 Stunden / Woche betragen, so muss der Bedarf wie folgt nachgewiesen und begründet werden:

Mutter/Elternteil 1:

- ☐ Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
 - ☐ Suche nach Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
 - ☐ berufliche Bildungsmaßnahme in Vollzeit
 - ☐ Schulbesuch in Vollzeit
 - ☐ Hochschulbesuch
 - ☐ Sonstiges:
-

Vater/Elternteil 2:

- ☐ Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
 - ☐ Suche nach Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
 - ☐ berufliche Bildungsmaßnahme in Vollzeit
 - ☐ Schulbesuch in Vollzeit
 - ☐ Hochschulbesuch
 - ☐ Sonstiges:
-

oder:

- ☐ die umfassende Betreuung ist aus folgendem wichtigem Grund für die Entwicklung des Kindes notwendig:
-

Sonstige Änderungen des TAKKI Vertrags (ggf. bitte zusätzliches Blatt verwenden oder Feld durchstreichen):

.....
Ort, Datum

.....
(Unterschrift Kindertagespflegeperson)

.....
(Unterschrift(en) des / der gesetzlichen Vertreter gemäß Sorgerecht)

Der Tages- und Pflegeelternverein bestätigt, dass den Personensorgeberechtigten ein Beratungsangebot unterbreitet wurde:

.....
Datum, Name, Unterschrift der Vertreterin/des Vertreters des Tages- und Pflegeelternvereins, Stempel

Bitte kopieren Sie diesen Vertrag nach dem Ausfüllen und schicken Sie die Kopie dem zuständigen Tages- und Pflegeelternverein zu (bitte nicht Ihren Originalvertrag!). Die Kindertagespflegeperson und die Eltern/Personensorgeberechtigten müssen jeweils einen Originalvertrag besitzen. Bitte beachten Sie, dass die Kopie gut lesbar sein muss. Der Verein leitet die Kopie dieses Vertrags nach Unterschrift aller Parteien an die Wohnsitzkommune des Tageskindes weiter.